



Zertifikat

über die
Anerkennung
von
Bauteilen und Systemen

Inhaber der Anerkennung:

Viking Corporation
210 North Industrial Park Road

US- Hastings, Michigan 49058

Die Anerkennung
umfasst nur das angegebene
Bauteil/System
in der zur Prüfung
eingereichten Ausführung

- mit den Bestandteilen
nach Anlage 1,
- dokumentiert in den
technischen Unterlagen
nach Anlage 2,
- zur Verwendung
in den angegebenen
Einrichtungen
der Brandschutz- und
Sicherungstechnik.
Bei der Anwendung
des Gegenstandes der
Anerkennung sind
die Hinweise/Bemerkungen
nach Anlage 3
zu beachten.

Die Gültigkeit
der Anerkennung kann
auf Antrag
verlängert werden.
Antrag auf Verlängerung
ist spätestens 6 Monate
vor Ablauf der
Gültigkeit zu stellen.

Das Zertifikat darf
nur unverändert und mit
sämtlichen Anlagen
vervielfältigt werden.
Alle Änderungen
der Voraussetzungen
für die Anerkennung
sind der VdS-
Zertifizierungsstelle
- mitsamt den erforderlichen
Unterlagen - unverzüglich
zu übermitteln.

Eine Werbung mit der
VdS-Anerkennung des
Produktes muss den Inhalt
des Zertifikates korrekt
wiedergeben und darf nicht
auf wettbewerbsrechtswidrige
Art und Weise erfolgen.

Anerkennungs-Nr.:	Anzahl der Seiten:	Gültig vom:	Gültig bis:
G 4920053	4	24.07.2009	24.07.2013

Gegenstand der Anerkennung:

Sprühwasserventilstation
Typ "E-1" und "E-3" mit hydraulischer Anregung

Verwendung:

in ortsfesten Wasserlöschanlagen

Anerkennungsgrundlagen:

Verfahrensrichtlinien - VdS 2344 (2005-12)

Richtlinien für Wasserlöschanlagen
Anforderungen und Prüfmethode für Bauteile
VdS 2100 (05/88)

Köln, den 24. Juli 2009

Schüngel

Geschäftsführer

ppa. Stahl

Leiter der Zertifizierungsstelle

VdS Schadenverhütung GmbH
Zertifizierungsstelle
Amsterdamer Str. 174
D-50735 Köln

Ein Unternehmen des Gesamt-
verbandes der Deutschen
Versicherungswirtschaft e.V. (GDV)
akkreditiert als Zertifizierungsstelle
für die Bereiche Brandschutz- und
Sicherungstechnik von der
Deutschen Akkreditierungsstelle
Technik (DATech)



DAT-ZE 005/92

zur Anerkennung Nr. G 4920053

vom 24. Juli 2009

Der Gegenstand der Anerkennung umfaßt folgende Bestandteile:

Bezeichnung des Gegenstandes	Type	Kenn-Nr. des Antragstellers	Bei Systemen: Anerkennungs- Nummer der System- Bestandteile
<p>Sprühwasserventilstation DN 40, 50 zulässiger Druck: 16 bar DN 80, 100, 150 zulässiger Druck: 12,5 bar</p>	<p>E-1 und E-3</p>		

zur Anerkennung Nr. G 4920053

vom 24. Juli 2009

Der Gegenstand der Anerkennung wird durch folgende Unterlagen beschrieben:

Art der Unterlage	Kennzeichen des Herstellers	Datum	Anzahl der Seiten
Zusammenstellzeichnung der Station	LL 1101	05.07.04	1
	102-100/150	21.05.92	1
	SFV-50/G	02.12.01	1
	SFV-40/G	02.12.01	1
Stücklisten	100-100/150	20.09.93	2
	LL 1126	02.11.01	1
	LL 1130	02.11.01	1
Zusammenstellzeichnung des Ventils sowie in den Stücklisten aufgeführte Einzelteilzeichnungen	08620	16.08.04	1
	05909 C	17.07.90	1
	05839 C	17.07.90	1
	05906 C	17.07.90	1
	05456 C	17.07.90	1
	08924	22.02.94	1
	09888	20.01.98	1
Bedienungsanweisung			1
VdS-Prüfbericht Nr. WAL 92026		19.11.92	
VdS-Prüfbericht Nr. WAL 92027		19.11.92	
VdS-Prüfbericht Nr. WAL 92028		20.11.92	
VdS-Prüfbericht Nr. WAL 00006		08.02.01	
VdS-Prüfbericht Nr. WAL 00007		12.12.00	

Hinweise für die Anwendung des Gegenstandes der Anerkennung nach Anlage 1

Die Sprühwasserventilstationen DN 40, 50, 80, 100 und 150 dürfen nur eingesetzt werden, wenn im Betrieb und Bereitschaftszustand ein Wasserversorgungsdruck von 3,0 bar sichergestellt ist. Unmittelbar nach der Station ist die Rohrleitung mindestens 3,0 m vertikal steigend zu verlegen.

Die äquivalenten Rohrlängen betragen:

5,0 m bezogen auf ein Rohr 48,3 x 3,25 mm für die Nennweite DN 40
7,7 m bezogen auf ein Rohr 60,3 x 2,3 mm für die Nennweite DN 50
8,4 m bezogen auf ein Rohr 88,9 x 2,9 mm für die Nennweite DN 80
11,5 m bezogen auf ein Rohr 114,3 x 3,2 mm für die Nennweite DN 100
12,8 m bezogen auf ein Rohr 168,3 x 4,0 mm für die Nennweite DN 150

Unmittelbar nach der Station ist die Rohrleitung mindestens 3,0 m vertikal steigend zu verlegen.

Die Auslegung des hydraulischen Anregerrohrnetzes muss sicherstellen, daß beim Öffnen eines Anregers der Druck in der Membrankammer unter die Hälfte des Ansprechdruckes abfällt.

Hierzu ist in der hydraulischen Berechnung der geringstmögliche Wasserversorgungsdruck zu berücksichtigen. Für die Nachspeisedrossel ist für die Nennweiten DN 80, 100 und 150 ein K-Faktor von 3,5 und für die Nennweiten DN 40 und 50 ein K-Faktor von 2,0 in die Berechnung einzusetzen.

Der Ansprechdruck beträgt:

37,0 % des Wasserversorgungsdruckes für DN 40
29,0 % des Wasserversorgungsdruckes für DN 50
36,4 % des Wasserversorgungsdruckes für DN 80
36,4 % des Wasserversorgungsdruckes für DN 100
41,7 % des Wasserversorgungsdruckes für DN 150



Zertifikat

über die
Anerkennung
von
Bauteilen und Systemen

Inhaber der Anerkennung:

Viking Corporation
210 North Industrial Park Road

US- Hastings, Michigan 49058

Die Anerkennung umfasst nur das angegebene Bauteil/System in der zur Prüfung eingereichten Ausführung

- mit den Bestandteilen nach Anlage 1,
- dokumentiert in den technischen Unterlagen nach Anlage 2,
- zur Verwendung in den angegebenen Einrichtungen der Brandschutz- und Sicherungstechnik. Bei der Anwendung des Gegenstandes der Anerkennung sind die Hinweise/Bemerkungen nach Anlage 3 zu beachten.

Die Gültigkeit der Anerkennung kann auf Antrag verlängert werden. Antrag auf Verlängerung ist spätestens 6 Monate vor Ablauf der Gültigkeit zu stellen.

Das Zertifikat darf nur unverändert und mit sämtlichen Anlagen vervielfältigt werden.

Alle Änderungen der Voraussetzungen für die Anerkennung sind der VdS-Zertifizierungsstelle – mitsamt den erforderlichen Unterlagen – unverzüglich zu übermitteln.

Eine Werbung mit der VdS-Anerkennung des Produktes muss den Inhalt des Zertifikates korrekt wiedergeben und darf nicht auf wettbewerbsrechtswidrige Art und Weise erfolgen.

Anerkennungs-Nr.:	Anzahl der Seiten:	Gültig vom:	Gültig bis:
G 4920054	4	24.07.2009	24.07.2013

Gegenstand der Anerkennung:

Sprühwasserventilstation
Typ "E-1" und "E-3" mit pneumatischer Anregung

Verwendung:

in ortsfesten Wasserlöschanlagen

Anerkennungsgrundlagen:

Verfahrensrichtlinien - VdS 2344 (2005-12)

Richtlinien für Wasserlöschanlagen
Anforderungen und Prüfmethode für Bauteile
VdS 2100 (05/88)

Köln, den 24. Juli 2009

Schüngel

Geschäftsführer

ppa. Stahl

Leiter der Zertifizierungsstelle

VdS Schadenverhütung GmbH

Zertifizierungsstelle
Amsterdamer Str. 174
D-50735 Köln

Ein Unternehmen des Gesamtverbandes der Deutschen Versicherungswirtschaft e.V. (GDV) akkreditiert als Zertifizierungsstelle für die Bereiche Brandschutz- und Sicherungstechnik von der Deutschen Akkreditierungsstelle Technik (DATech)



DAT-ZE 005/92

zur Anerkennung Nr. G 4920054

vom 24. Juli 2009

Der Gegenstand der Anerkennung umfaßt folgende Bestandteile:

Bezeichnung des Gegenstandes	Type	Kenn-Nr. des Antragstellers	Bei Systemen: Anerkennungs- Nummer der System- Bestandteile
Sprühwasserventilstation DN 40, 50 zulässiger Druck: 16 bar DN 80, 100, 150 zulässiger Druck: 12,5 bar	E-1 und E-3		

zur Anerkennung Nr. G 4920054

vom 24. Juli 2009

Der Gegenstand der Anerkennung wird durch folgende Unterlagen beschrieben:

Art der Unterlage	Kennzeichen des Herstellers	Datum	Anzahl der Seiten
Zusammenstellzeichnung der Station	LL 1102	05.07.04	1
	101-100/150	21.05.92	1
	SFV-50/G	02.12.01	1
	SFV-40/G	02.12.01	1
Stücklisten	101-100/150	20.09.93	2
	LL 1131	02.11.01	1
	LL 1127	02.11.01	1
Zusammenstellzeichnung des Ventils sowie die in den Stücklisten aufgeführten Einzelteilzeichnungen	08620	16.08.04	1
	05909 C	17.07.90	1
	05839 C	17.07.90	1
	05906 C	17.07.90	1
	05456 C	17.07.90	1
	08924	22.02.94	1
	09888	20.01.98	1
Bedienungsanweisung			1
VdS-Prüfbericht Nr. WAL 92026		19.11.92	
VdS-Prüfbericht Nr. WAL 92027		19.11.92	
VdS-Prüfbericht Nr. WAL 92028		20.11.92	
VdS-Prüfbericht Nr. WAL 00006		08.02.01	
VdS-Prüfbericht Nr. WAL 00007		12.12.00	



Anlage 3

Seite 1

zur Anerkennung Nr. G 4920054

vom 24. Juli 2009

Hinweise für die Anwendung des Gegenstandes der Anerkennung nach Anlage 1

Die Sprühwasserventilstationen DN 50, 80, 100 und 150 dürfen nur eingesetzt werden, wenn im Betrieb und im Bereitschaftszustand ein Wasserversorgungsdruck von 3,0 bar sichergestellt ist.

Die äquivalenten Rohrlängen betragen:

5,0 m bezogen auf ein Rohr 48,3 x 3,25 mm für die Nennweite DN 40
7,7 m bezogen auf ein Rohr 60,3 x 2,3 mm für die Nennweite DN 50
8,4 m bezogen auf ein Rohr 88,9 x 2,9 mm für die Nennweite DN 80
11,5 m bezogen auf ein Rohr 114,3 x 3,2 mm für die Nennweite DN 100
12,8 m bezogen auf ein Rohr 169,3 x 4,0 mm für die Nennweite DN 150

Unmittelbar nach der Station ist die Rohrleitung mindestens 3,0 m vertikal steigend zu verlegen.



Zertifikat

über die
Anerkennung
von
Bauteilen und Systemen

Inhaber der Anerkennung:

Viking Corporation
210 North Industrial Park Road

US- Hastings, Michigan 49058

Die Anerkennung umfasst nur das angegebene Bauteil/System in der zur Prüfung eingereichten Ausführung

- mit den Bestandteilen nach Anlage 1,
- dokumentiert in den technischen Unterlagen nach Anlage 2,
- zur Verwendung in den angegebenen Einrichtungen der Brandschutz- und Sicherungstechnik. Bei der Anwendung des Gegenstandes der Anerkennung sind die Hinweise/Bemerkungen nach Anlage 3 zu beachten.

Die Gültigkeit der Anerkennung kann auf Antrag verlängert werden. Antrag auf Verlängerung ist spätestens 6 Monate vor Ablauf der Gültigkeit zu stellen.

Das Zertifikat darf nur unverändert und mit sämtlichen Anlagen vervielfältigt werden.

Alle Änderungen der Voraussetzungen für die Anerkennung sind der VdS-Zertifizierungsstelle – mitsamt den erforderlichen Unterlagen – unverzüglich zu übermitteln.

Eine Werbung mit der VdS-Anerkennung des Produktes muss den Inhalt des Zertifikates korrekt wiedergeben und darf nicht auf wettbewerbsrechtswidrige Art und Weise erfolgen.

<i>Anerkennungs-Nr.:</i>	<i>Anzahl der Seiten:</i>	<i>Gültig vom:</i>	<i>Gültig bis:</i>
G 4920056	4	25.07.2009	24.07.2013

Gegenstand der Anerkennung:

Sprühwasserventilstation
Typ "H-1" und "H-3" elektrisch rückstellbar

Verwendung:

in ortsfesten Wasserlöschanlagen

Anerkennungsgrundlagen:

Verfahrensrichtlinien - VdS 2344 (2005-102)

Richtlinien für Wasserlöschanlagen
Anforderungen und Prüfmethode für Bauteile
VdS 2100 (05/88)

Köln, den 25. Juli 2009

Schüngel

Geschäftsführer

ppa. Stahl

Leiter der Zertifizierungsstelle

VdS Schadenverhütung GmbH

Zertifizierungsstelle
Amsterdamer Str. 174
D-50735 Köln

Ein Unternehmen des Gesamtverbandes der Deutschen Versicherungswirtschaft e.V. (GDV) akkreditiert als Zertifizierungsstelle für die Bereiche Brandschutz- und Sicherungstechnik von der Deutschen Akkreditierungsstelle Technik (DATech)



DAT-ZE 005/92

zur Anerkennung Nr. G 4920056

vom 25. Juli 2009

Der Gegenstand der Anerkennung umfaßt folgende Bestandteile:

Bezeichnung des Gegenstandes	Type	Kenn-Nr. des Antragstellers	Bei Systemen: Anerkennungs- Nummer der System- Bestandteile
<p>Sprühwasserventilstation DN 40 zulässiger Druck: 16 bar DN 80, 100, 150 zulässiger Druck: 12,5 bar Steuerspannung: 24 VDC Nennleistung: 11 W</p>	<p>H-1 und H-3</p>		

zur Anerkennung Nr. G 4920056

vom 25. Juli 2009

Der Gegenstand der Anerkennung wird durch folgende Unterlagen beschrieben:

Art der Unterlage	Kennzeichen des Herstellers	Datum	Anzahl der Seiten
Zusammenstellzeichnungen der Station	SFV-AN/G	25.09.96	1
	SFV-AN/G 40	02.12.01	1
Stücklisten	LL1100	02.11.01	1
	LL1115	25.09.96	1
	LL1120	25.09.96	1
	LL1125	25.09.96	1
Zusammenstellzeichnung des Ventils sowie die in den Stücklisten aufgeführten Einzelteilzeichnungen	05912 C	17.07.90	1
	05835 C	17.07.90	1
	05909 C	17.07.90	1
	05839 C	17.07.90	1
	05906 C	17.07.90	1
	05456 C	17.07.90	1
	09893	20.01.98	1
Daten Magnetventil	Typ 5282		1
Bedienungsanleitung			1
VdS-Prüfbericht Nr. WAL 92026		19.11.92	
VdS-Prüfbericht Nr. WAL 92027		19.11.92	
VdS-Prüfbericht Nr. WAL 92028		20.11.92	
VdS-Prüfbericht Nr. WAL 96041		20.08.96	
VdS-Prüfbericht Nr. WAL 00006		08.02.01	
VdS-Prüfbericht Nr. WAL 00007		12.12.00	

Anlage 3

Seite 1

zur Anerkennung Nr. G 4920056

vom 25. Juli 2009

Hinweise für die Anwendung des Gegenstandes der Anerkennung nach Anlage 1

Die Sprühwasserventilstationen DN 40, 80, 100 und 150 dürfen nur eingesetzt werden, wenn im Betrieb und im Bereitschaftszustand ein Wasserversorgungsdruck von 3,0 bar sichergestellt ist.

Die äquivalenten Rohrlängen betragen:

5,0 m bezogen auf ein Rohr 48,3 x 3,25 mm für die Nennweite DN 40
8,4 m bezogen auf ein Rohr 88,9 x 2,9 mm für die Nennweite DN 80
11,5 m bezogen auf ein Rohr 114,3 x 3,2 mm für die Nennweite DN 100
12,8 m bezogen auf ein Rohr 168,3 x 4,0 mm für die Nennweite DN 150